

Brennpunkte auf dem Schulweg

Auf dem Weg zur Schule haben sich anhand der Auswertung der Fragebögen einige Problempunkte ergeben, die leider nicht komplett umgangen werden können, da einige auch im direkten Umfeld zur Schule liegen.

Mit den empfohlenen Strecken haben wir versucht Brennpunkte zu umgehen und vor allem die Engstellen zu entzerren, indem z.B. die Fahrschüler nicht die gleichen Wege wie die Berufschüler wählen.

Im Folgenden eine kurze Erklärung der einzelnen Brennpunkte, die den Fragebögen entnommen wurden. Die Anordnung ergibt sich aus der Häufigkeit der Nennung in absteigender Reihenfolge.

1) Bismarckstraße:

ausgefahrener Kopfsteinpflaster; Fußweg zu eng; Fahrzeuge weichen auf Fußweg aus; bei Nässe und Glätte sehr rutschig; Stolperfallen im Fußwegbereich; Gefahr, wenn Eltern ihre Kinder aus dem Auto aussteigen lassen und diese ohne zu schauen über die Straße springen

2) Plöner Straße Ecke Bahnhofstraße:

sehr viele Schüler an Fußgängerampel, aber zu kurze Grünphase, zu lange Rotphase; Schüler stehen bis auf Fahrbahn; Fahrzeuge aus Plumpstraße haben auch Grün

3) Steigung Plumpstraße:

Fußweg zu eng; Fahrzeuge überholen, obwohl kaum Platz ist; hohes Verkehrsaufkommen, Steigung

4) Holstenstraße Ecke Hochkamp, Wilhelmstraße:

viel Verkehr von allen Seiten; zu schnelles Fahren der Autos; sehr unübersichtlich; viel befahren vor/nach der Schule; Autos nehmen keine Rücksicht auf Radfahrer; im Hochkamp parkende Fahrzeuge; von unten kommende Radfahrer werden rücksichtslos überholt

5) linkes Abbiegen in Plumpstraße aus Plöner Straße:

links abbiegende Autofahrer aus Plöner Straße übersehen querende Fußgänger/ Fahrradfahrer; Autofahrer fahren auch bei Rot

6) Kreuzung Plumpstraße/Plöner Straße/Bahnhofstraße:

viele Autos; Ampel bergab > Überqueren der Straße ist problematisch; Überqueren als Fußgänger gefährlich, wenn grüner Abbiegepfeil vorhanden ist; kurze Grünphase versuchen Kraftfahrzeuge und Fahrradfahrer für sich zu nutzen; sehr schwer sich als Fahrradfahrer einzuordnen

7) Kreisel Riemannstraße, Holstenstraße:

hohes Verkehrsaufkommen; unübersichtliche Straße; Autos fahren zu schnell; Autos können Fahrradfahrer erst spät sehen; schlecht einzusehen; viel zu hohe Hecke

8) Querung der Holstenstraße in Höhe Ahornstraße:

schwierig, da Autos zu schnell fahren, um an parkenden Fahrzeugen vorbei zu kommen; viel Verkehr aus verschiedenen Richtungen; Linksabbieger werden geschnitten; viele parkende Fahrzeuge